

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 47

Artikel: Der Omesäger
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-478686>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.08.2025

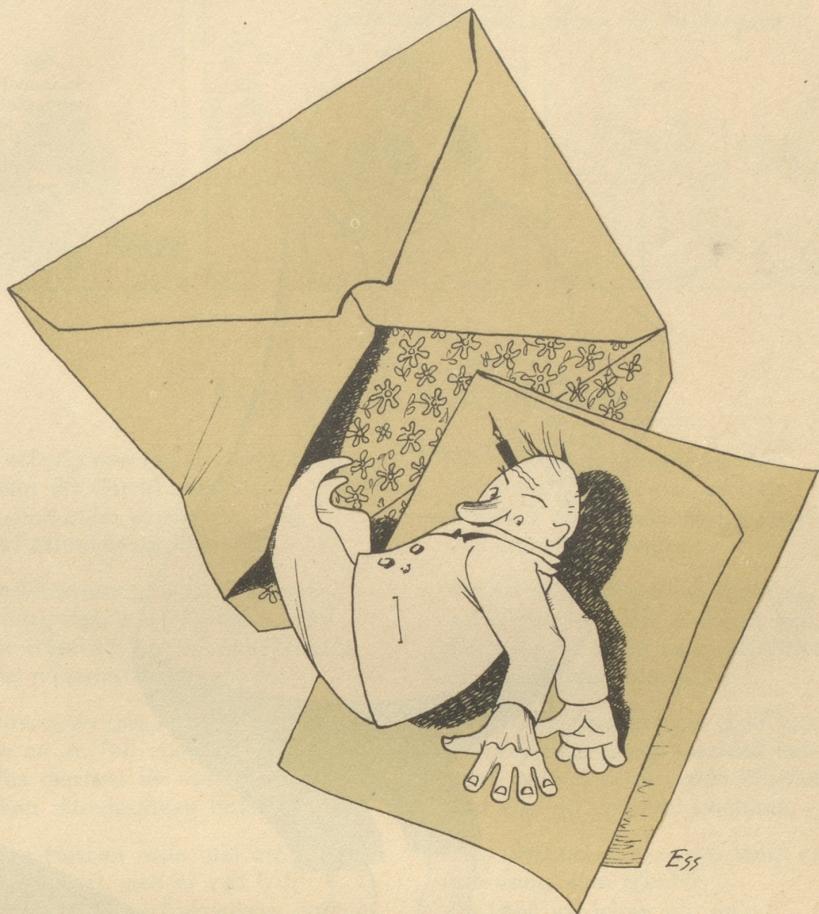
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Omesäger

Wem-me a nüt Böses tenkt, so chlopfet's z'mol a-de Tör, ond wer chonnt ie? Dr Omesäger im Frack ond Zylinder! Met-ere firliche Gebärde nennt-er sini Angschtröhre vom Chopf ond seit langsam ond betont: «Es ischft veschtorbe i üsere Gmeind, im schöne-n-Alter vo achzg Johre, de Johann Sebaschtian Ambüel. Die Aghörige lönd ersueche, em Verstorbene di letscht Ehr z'erwyse. Em Donnichtignometag em halbi zwei vo Hus!»

Onder dene Omesäger fendlt me öppen-emol ganz usprägti Dorfphilosophie. Vom-e derige well-i höt e paar Schtöckli verzelle. Er het das Amt innere große Gmeind im Oberfoggeborg usgüebt, ond überall, wo-n-er here cho ischt, hend-n-e d'Lüt kennt; entweder a sim Toggeborger Rahmebart, oder denn secher am Frack a. Fascht vierzg Johr lang ischt er om alli Hüser ome cho ond het i dere Zyt vill ggehrt ond ghört. Vom Omesäge-n-ellei het-er natürli nöd chöne lebe. Er ischt i de Hauptsach go taglöhner, nebetbi het er au no Zeger vertreit oder Bretter i d'Alp ue bogglet, wenn's weder emol e neuvi Hötte gge het. Aber am liebschte ischt-er gleich allewil no go omesäge. Nöd vegebe het-er emol gmänt, wo fascht niemer gschtörbe-n-ischt: «Jetz han-n-i doch chätzersch e schlemms Johr gha!» Oder denn het-er au öppen gern gseit: «Die choge Tökter schaffet-mir ei-fach e-chli zwenig i d'Hend!»

I dene vile Johre, wo-n-er omegseit het, ischt-em menge Bock passiert, aber i de meischte Fälle het er si guet use-gewetzt. D'Lüt hen-en ebe gern e chli gfluxt ond am Narreseil abe glo, ond grad jedes Mol het ers au nöd gmerkt. Dozmol isch es Mode gsi, daß mr em Omesäger entweder en Zwänzer oder den öppen-n-e Gläsli Treschter, oder Zwetschgewasser gge het. So isch es vorcho, daß er gegen Obet ane e chli vegefli worde-n-ischt. Das hend e paar



Wann hören wir endlich auf zu schreiben:

„inliegend sende ich Ihnen . . .“?

Rheuma



Gicht, Ischias u. Hexenschuß werden durch die wärmezeugende Calorigen-Watte seit Jahren erfolgreich bekämpft. Calorigen lindert Schmerzen und fördert die Heilung. Einfach und angenehm in der Anwendung, nicht klebend, nicht hinderlich bei der Arbeit. In Apotheken u. Drogerien Fr. 1.25.

CALORIGEN
Schaffhauser-Feuerwatte

Borschte benutzt ond abgmacht, si wöllet-em sofort yschenke ond met em schpröchle, bal er zo Tör i chöm. Ond rechting; augeblecklech ischt de Bloderi droff igschtege ond noch-ere Halbschtond weder ggange ohni Omez'säge. Wo-n-er e Schtock vom Hus eweg gsi ischt, hend's-em grüeft, er heg jo vegesse z'säge, wer gschtörbe sig. «I ha tenkt, Ehr wösset's scho, wel-er mr sofort igschenkt hend», ischt sini troche-n-Antwort gsi.

Emol isch em aber no vill füler ggange. Er het si eifach nöme chönen-erinnere, wer gschtörbe gsi ischt. Aber ohä, au us dere-n-Affäre het er si ganz fein use gschlänglet. Er isch eifach is erscht bescht Hus ie ond het gseit: «Ehr chönntet scho nöd verote, wer gschtörbe-n-ischt!»

«Momoll», het-mr em zur Antwort gge: «Dr alt Holeschtei im Oberhufe!» «Jo, gad präzis de sebl» isch-es üse-

serem Omesäger usegfahre, ond vo det a het er's selber au weder gwöft.

Met de Zyt send sini Bei denn gleich all müeder worde. Wo-n-er bald nünzgi gsi ischt, het er sis Amt abggee, ond e paar Jöhrli schpöter ischt sin Nachfolger de Tod vom alte-n-Omesäger go vechönde:

«... die Henderlassene lönd ersueche, em Verschtörbene di letscht Ehr z'erwyse, em Donnichtignometag, em halbi zwei vo Hus.»

Brun

Caves Donvar S.A.
Champagne Vd.

